Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/4039

19. 09. 75

Sachgebiet 63

Bericht und Antrag

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)

zu dem Entschließungsantrag der Fraktion der CDU/CSU zur dritten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1975

h i e r : Einzelplan 12 — Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr
— Drucksachen 7/2440, 7/2525, 7/2830, 7/3152 —

— Drucksache 7/3406 —

A. Bericht des Abgeordneten Müller (Nordenham)

Der Entschließungsantrag der Fraktion der CDU/CSU wurde am 21. März 1975 an den Haushaltsausschuß federführend und an den Ausschuß für Verkehr und für das Post- und Fernmeldewesen mitberatend überwiesen. Der Ausschuß für Verkehr und für das Post- und Fernmeldewesen hat am 14. Mai 1975 über den Entschließungsantrag beraten und festgestellt, daß aus verkehrspolitischer Sicht keine grundsätzlichen Bedenken gegen den Antrag beständen, das Berichtsdatum jedoch geändert werden müsse.

Der Haushaltsausschuß hat den Antrag in seiner 96. Sitzung vom 4. Juni 1975 beraten. Obwohl die Bundesregierung den Ausschuß über die Probleme der Deutschen Bundesbahn mündlich eingehend unterrichtete, hielt es der Ausschuß im Hinblick darauf, daß der Entschließungsantrag erst am 4. Juni 1974, also nach dem im Entschließungsantrag genannten Berichtstermin 1. Mai 1975, im Ausschuß behandelt wurde, für angezeigt, daß die Bundesregierung um einen schriftlichen Bericht ersucht wird.

Bonn, den 4. Juni 1975

Müller (Nordenham)
Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

die Bundesregierung zu ersuchen, den nach dem Entschließungsantrag — Drucksache 7/3406 — geforderten Bericht bis zum 1. Oktober 1975 vorzulegen.

Bonn, den 4. Juni 1975

Der Haushaltsausschuß

Leicht	**Müller (Nordenham)**
Vorsitzender	Berichterstatter